

Leipzig

Von der Studienfahrt der Leipziger Stadtverwaltung. Auf einer Studienfahrt durch Westdeutschland besuchten die Vertreter der Leipziger Stadtverwaltung am Dienstag die Stadt Dulsburg, Gamburg, wo sie von Oberbürgermeister Dilgardt begrüßt wurden.

Rebrettlerin wird belobt. Der Schülerin Ingeborg Andrich in Markkleeberg ist für die am 10. Januar 1935 unter eigener Lebensgefahr von ihr bewirkte Rettung eines sechsjährigen Knaben aus der Gefahr des Ertrinkens im Fließgraben in Markkleeberg eine Belobigung durch den Reichshaltlicher ausgesprochen worden.

Die erste Elster-Soale-Kanal-Brücke ist nunmehr fertig gestellt und dem Verkehr übergeben worden. Sie befindet sich in der Mülliger Straße und verbindet Burghausen mit Müllitz.

Das Tierzuchtamt Leipzig ist mit Wirkung vom 1. Juli 1935 errichtet worden. Es umfasst die Kreisbauernschaften Borna, Grimma und Leipzig. Die Geschäftsstelle befindet sich Leipzig C 1, Wiesenstr. 9. Sprechstunden: Sonnabend 11 bis 13 Uhr.

Tot auf einem Friedhof. Am Sonntagmittag fand die Beerdigung einer Grabstätte im Gohliser Friedhof ihre Schmuckstücke ab und legte sie in einem Handtäschchen auf eine Ruhebänk. Die Tasche wurde entwendet und später leer auf einem Grabe gefunden.

Leipzig. Eine grauenhafte Entdeckung machte der Lokomotivführer eines von Berlin hier einlaufenden Schnellzuges; er fand im Achsenkasten der Lokomotive den Kopf einer weiblichen Leiche. Nachforschungen führten zur Auffindung der zerstückelten Leiche einer 28jährigen Frau aus Bitterfeld, die sich wahrscheinlich in selbstmörderischer Absicht in der Nähe von Gräfenhainichen vom Zug überfahren ließ.

Colditz. Eigenartiger Verkehrsunfall. Auf der Staatsstraße Colditz—Lustau hat sich am Dienstag ein eigenartiger Verkehrsunfall zugegetragen: Ein Radfahrer, der auf der linken Straßenseite fuhr, wollte einem Personkraftwagen aus Colditz, der ihm entgegenkam, ausweichen.

Aus den Gerichtssälen. Reichsgericht bestätigt ein Todesurteil. Leipzig. Der erste Strafsenat des Reichsgerichts hat am Dienstag das am 28. April vom Schwurgericht in München gegen die 40 Jahre alte Anna Buchhart verhängte Todesurteil durch Verwerfung der Revision der Angeklagten bestätigt.

Wegen Vergehen nach § 161 StGB. verurteilt. Leipzig. Die Deutsche Glaubensbewegung hatte im November u. J. in Leipzig eine öffentliche Verurteilung abgehalten, bei der Prinz zu Lippe über „Rasse und Glaube“ gesprochen hatte.

Aus dem Leipziger Kunstleben. Opern-Sommerfestzeit im Gohliser Schloßchen eröffnet. Das Leipziger Neue Theater (Leitung Operndirektor Dr. Schüler) eröffnete am 2. Juli bei der von der Stadt Leipzig eingerichteten Freilichtbühne im Gohliser Schloßchen die Opern-Sommerfestzeit.

„Ehe in Dosen“ Erstaufführung im Schauspielhaus. Wenn das hässliche Lebensglück der Ehe verwehrt ist und abstrich, dann bedeutet es bei erfolgter Trennung vielfach ein wirklich angemessenes Heilmittel, die Geschiedenen von Zeit zu Zeit noch einmal zusammenzuführen und ihr Herz einer letzten Prüfung anheimzustellen.

hat. Die beiden machen manche Feuerproben und Wandlungen durch, von denen wir die des zum Welterfolg ausstrebenden Operettenkomponisten ergüßlicher Weise miterleben. Am Ende blüht das warmherzige Wiederfinden mit der am dritten Jahrestag in alter Anmut Wiederkehrenden auf.

Mit der Erstaufführung dieses bereits in Berlin erfolgreich gefestigten Stückes erwies das Leipziger Schauspielhaus wieder einmal mehr seine Meisterhaftigkeit im Dienst der heiteren Kunst. Die beschwingende Spielleitung Wilhelm Vertholds war wirksam darauf bedacht, jeden der vier Akte in seinem verschiedenen Gehalt lebendig Gestalt werden zu lassen. Reuegewonnene und akkumulierte Kräfte verwirklichten in ihren Darstellungen diese Absicht mit Lust und Liebe. Prächtig gestaltete Otto Stordel seinen Komponisten. Die bezaubernde Begleitung des Abends aber ging von dem Gast Anneliese Born aus, die in ihren kluggeleiteten Wandlungen von der holden Hausfrau zur glänzenden Gesellschaftskönigin ein erstaunlich vielfältiges Gestaltungsvermögen erwies.

Südwest-Sachsen. Am Montagabend fuhrn etwa 200 Jungen der sächsischen Marine-Hilfs-Jugend nach Kiel. In einem Zestlager im alten Fort Falkenstein werden sie wieder, wie im Vorjahr, zwei Wochen lang ein frohes Jungenleben führen.

Sächsische Marine-HJ. fuhr nach Kiel. Am Montagabend fuhrn etwa 200 Jungen der sächsischen Marine-Hilfs-Jugend nach Kiel. In einem Zestlager im alten Fort Falkenstein werden sie wieder, wie im Vorjahr, zwei Wochen lang ein frohes Jungenleben führen.

Scheunenbrand. Marienberg, 3. Juli. Im benachbarten Grichbach schlug der Blitz in die Scheune mit Häutenanbau des Bauern Bruno Weber ein. Das Inventar, das in der Scheune war, konnte

Aus der Lausitz. I. Wauhen. Die Ausgabe der Reichsverbilligungsscheine für Speisekarte für die Monate Juli, August und September 1935 findet im Landhaus, Schloßstraße 10, Erdgeschoss, statt.

Friedland (Böhmen). Zwei Personen vom Blig erschlagen. Ein schweres Gewitter forderte zwei Todesopfer. In Hainersdorf sah die Familie des Feldgärtners Wegig bei Tisch, als ein Blitz in die Wohnung einschlug und den zwölf Jahre alten Sohn tötete; die anderen Familienmitglieder blieben unversehrt.

Friedland (Böhmen). Zwei Personen vom Blig erschlagen. Ein schweres Gewitter forderte zwei Todesopfer. In Hainersdorf sah die Familie des Feldgärtners Wegig bei Tisch, als ein Blitz in die Wohnung einschlug und den zwölf Jahre alten Sohn tötete; die anderen Familienmitglieder blieben unversehrt.

Friedland (Böhmen). Zwei Personen vom Blig erschlagen. Ein schweres Gewitter forderte zwei Todesopfer. In Hainersdorf sah die Familie des Feldgärtners Wegig bei Tisch, als ein Blitz in die Wohnung einschlug und den zwölf Jahre alten Sohn tötete; die anderen Familienmitglieder blieben unversehrt.

Friedland (Böhmen). Zwei Personen vom Blig erschlagen. Ein schweres Gewitter forderte zwei Todesopfer. In Hainersdorf sah die Familie des Feldgärtners Wegig bei Tisch, als ein Blitz in die Wohnung einschlug und den zwölf Jahre alten Sohn tötete; die anderen Familienmitglieder blieben unversehrt.

Friedland (Böhmen). Zwei Personen vom Blig erschlagen. Ein schweres Gewitter forderte zwei Todesopfer. In Hainersdorf sah die Familie des Feldgärtners Wegig bei Tisch, als ein Blitz in die Wohnung einschlug und den zwölf Jahre alten Sohn tötete; die anderen Familienmitglieder blieben unversehrt.

Friedland (Böhmen). Zwei Personen vom Blig erschlagen. Ein schweres Gewitter forderte zwei Todesopfer. In Hainersdorf sah die Familie des Feldgärtners Wegig bei Tisch, als ein Blitz in die Wohnung einschlug und den zwölf Jahre alten Sohn tötete; die anderen Familienmitglieder blieben unversehrt.

Friedland (Böhmen). Zwei Personen vom Blig erschlagen. Ein schweres Gewitter forderte zwei Todesopfer. In Hainersdorf sah die Familie des Feldgärtners Wegig bei Tisch, als ein Blitz in die Wohnung einschlug und den zwölf Jahre alten Sohn tötete; die anderen Familienmitglieder blieben unversehrt.

Friedland (Böhmen). Zwei Personen vom Blig erschlagen. Ein schweres Gewitter forderte zwei Todesopfer. In Hainersdorf sah die Familie des Feldgärtners Wegig bei Tisch, als ein Blitz in die Wohnung einschlug und den zwölf Jahre alten Sohn tötete; die anderen Familienmitglieder blieben unversehrt.

Friedland (Böhmen). Zwei Personen vom Blig erschlagen. Ein schweres Gewitter forderte zwei Todesopfer. In Hainersdorf sah die Familie des Feldgärtners Wegig bei Tisch, als ein Blitz in die Wohnung einschlug und den zwölf Jahre alten Sohn tötete; die anderen Familienmitglieder blieben unversehrt.

Friedland (Böhmen). Zwei Personen vom Blig erschlagen. Ein schweres Gewitter forderte zwei Todesopfer. In Hainersdorf sah die Familie des Feldgärtners Wegig bei Tisch, als ein Blitz in die Wohnung einschlug und den zwölf Jahre alten Sohn tötete; die anderen Familienmitglieder blieben unversehrt.

Friedland (Böhmen). Zwei Personen vom Blig erschlagen. Ein schweres Gewitter forderte zwei Todesopfer. In Hainersdorf sah die Familie des Feldgärtners Wegig bei Tisch, als ein Blitz in die Wohnung einschlug und den zwölf Jahre alten Sohn tötete; die anderen Familienmitglieder blieben unversehrt.

Friedland (Böhmen). Zwei Personen vom Blig erschlagen. Ein schweres Gewitter forderte zwei Todesopfer. In Hainersdorf sah die Familie des Feldgärtners Wegig bei Tisch, als ein Blitz in die Wohnung einschlug und den zwölf Jahre alten Sohn tötete; die anderen Familienmitglieder blieben unversehrt.

Friedland (Böhmen). Zwei Personen vom Blig erschlagen. Ein schweres Gewitter forderte zwei Todesopfer. In Hainersdorf sah die Familie des Feldgärtners Wegig bei Tisch, als ein Blitz in die Wohnung einschlug und den zwölf Jahre alten Sohn tötete; die anderen Familienmitglieder blieben unversehrt.

Friedland (Böhmen). Zwei Personen vom Blig erschlagen. Ein schweres Gewitter forderte zwei Todesopfer. In Hainersdorf sah die Familie des Feldgärtners Wegig bei Tisch, als ein Blitz in die Wohnung einschlug und den zwölf Jahre alten Sohn tötete; die anderen Familienmitglieder blieben unversehrt.

Friedland (Böhmen). Zwei Personen vom Blig erschlagen. Ein schweres Gewitter forderte zwei Todesopfer. In Hainersdorf sah die Familie des Feldgärtners Wegig bei Tisch, als ein Blitz in die Wohnung einschlug und den zwölf Jahre alten Sohn tötete; die anderen Familienmitglieder blieben unversehrt.

Parole für den Betriebsappell am 4. Juli

Millionen Hirne, deren Leidenschaft früher die Zersplitterung war, arbeiten heute täglich und unermüdet mit am neuen Glück des gesamten Volkes. Sie arbeiten freiwillig und ohne Entgelt, weil sie teilhaftig sein und sich teilhaftig fühlen wollen der neuen Volksgemeinschaft.

Zwei Verletzte bei einem Kraftwagenunfall. Zwickau, 3. Juli. Am Dienstagmorgen geriet in der Nähe des Branders Weges ein Personkraftwagen ins Schleudern und fuhr gegen zwei Leitungsmasten der Straßenbahn.

Augustsburg. Katholischer Gottesdienst wurde am Sonntag hier zum ersten Male im Jägerhof abgehalten. Rund 60 Gläubige nahmen daran teil.

Verbau. Glücklich abgelaufen. Aus Rauterbach wird gemeldet: Ein Barbier, der während des Gemitters am vergangenen Freitag einem Kunden die Haare schnitt, ist vom Blitz getroffen worden, als ihm die Schneidmaschine auf dem Kopf geschlagen und an die Decke des Zimmers geschleudert wurde.

Verbau. Die hiesige Schützen-Gesellschaft kann in diesem Jahre aus dem 275jährigen Bestehen zurückblicken. Die Jubiläumsoberanstaltungen werden in den Tagen vom 20. bis 27. Juli stattfinden.

Verbau. In der neuen kath. Kirche zur St. Familie war am 30. Juni zum ersten Male Erntedankfest gefeiert; 74 Knaben und Mädchen nahmen daran teil.

Hainichen. Ausklang des Partifestes. Bei herrlichem Sommerwetter hatte das Partifest anlässlich der 750-Jahrfeier auch am Montag und Dienstag einen starken Besuch zu verzeichnen.

Stollberg. Die Schuhwaffe in Kinderhand. Als auf der Feldgasse mehrere junge Burschen mit einem Luftgewehr hantierten, nahm ein 14jähriger Knabe das Gewehr in der Annahme, es sei nicht geladen, und schoß einem anderen Knaben ins Gesicht.

Hainichen. Ausklang des Partifestes. Bei herrlichem Sommerwetter hatte das Partifest anlässlich der 750-Jahrfeier auch am Montag und Dienstag einen starken Besuch zu verzeichnen.

Hainichen. Ausklang des Partifestes. Bei herrlichem Sommerwetter hatte das Partifest anlässlich der 750-Jahrfeier auch am Montag und Dienstag einen starken Besuch zu verzeichnen.

Hainichen. Ausklang des Partifestes. Bei herrlichem Sommerwetter hatte das Partifest anlässlich der 750-Jahrfeier auch am Montag und Dienstag einen starken Besuch zu verzeichnen.

Hainichen. Ausklang des Partifestes. Bei herrlichem Sommerwetter hatte das Partifest anlässlich der 750-Jahrfeier auch am Montag und Dienstag einen starken Besuch zu verzeichnen.

Hainichen. Ausklang des Partifestes. Bei herrlichem Sommerwetter hatte das Partifest anlässlich der 750-Jahrfeier auch am Montag und Dienstag einen starken Besuch zu verzeichnen.

Hainichen. Ausklang des Partifestes. Bei herrlichem Sommerwetter hatte das Partifest anlässlich der 750-Jahrfeier auch am Montag und Dienstag einen starken Besuch zu verzeichnen.

Hainichen. Ausklang des Partifestes. Bei herrlichem Sommerwetter hatte das Partifest anlässlich der 750-Jahrfeier auch am Montag und Dienstag einen starken Besuch zu verzeichnen.

Hainichen. Ausklang des Partifestes. Bei herrlichem Sommerwetter hatte das Partifest anlässlich der 750-Jahrfeier auch am Montag und Dienstag einen starken Besuch zu verzeichnen.

Hainichen. Ausklang des Partifestes. Bei herrlichem Sommerwetter hatte das Partifest anlässlich der 750-Jahrfeier auch am Montag und Dienstag einen starken Besuch zu verzeichnen.

Hainichen. Ausklang des Partifestes. Bei herrlichem Sommerwetter hatte das Partifest anlässlich der 750-Jahrfeier auch am Montag und Dienstag einen starken Besuch zu verzeichnen.

Hainichen. Ausklang des Partifestes. Bei herrlichem Sommerwetter hatte das Partifest anlässlich der 750-Jahrfeier auch am Montag und Dienstag einen starken Besuch zu verzeichnen.

Hainichen. Ausklang des Partifestes. Bei herrlichem Sommerwetter hatte das Partifest anlässlich der 750-Jahrfeier auch am Montag und Dienstag einen starken Besuch zu verzeichnen.

Hainichen. Ausklang des Partifestes. Bei herrlichem Sommerwetter hatte das Partifest anlässlich der 750-Jahrfeier auch am Montag und Dienstag einen starken Besuch zu verzeichnen.

Hainichen. Ausklang des Partifestes. Bei herrlichem Sommerwetter hatte das Partifest anlässlich der 750-Jahrfeier auch am Montag und Dienstag einen starken Besuch zu verzeichnen.

Hainichen. Ausklang des Partifestes. Bei herrlichem Sommerwetter hatte das Partifest anlässlich der 750-Jahrfeier auch am Montag und Dienstag einen starken Besuch zu verzeichnen.

Hainichen. Ausklang des Partifestes. Bei herrlichem Sommerwetter hatte das Partifest anlässlich der 750-Jahrfeier auch am Montag und Dienstag einen starken Besuch zu verzeichnen.

Hainichen. Ausklang des Partifestes. Bei herrlichem Sommerwetter hatte das Partifest anlässlich der 750-Jahrfeier auch am Montag und Dienstag einen starken Besuch zu verzeichnen.

Hainichen. Ausklang des Partifestes. Bei herrlichem Sommerwetter hatte das Partifest anlässlich der 750-Jahrfeier auch am Montag und Dienstag einen starken Besuch zu verzeichnen.

Hainichen. Ausklang des Partifestes. Bei herrlichem Sommerwetter hatte das Partifest anlässlich der 750-Jahrfeier auch am Montag und Dienstag einen starken Besuch zu verzeichnen.

Hainichen. Ausklang des Partifestes. Bei herrlichem Sommerwetter hatte das Partifest anlässlich der 750-Jahrfeier auch am Montag und Dienstag einen starken Besuch zu verzeichnen.

Freundli

W. J. in Z. in Gesellschaft? — sehr wichtige, aber glückliche Antwort hat die man braucht. Keine Gesellschaftsreise! Freundschaften sind die Uraborene der bestimmten Zwecke aber bedeuten eine Kellerecke. Diese eigene Frau sein. Immer ein Fehler mahnend sind. Ton gibt dafür. allzu leicht auseln einander in Fröhlich auch Freundschaft befehligen werden. seit einigen Jahren für allem hinlänglich man eben nur als Gesellschaftsfahrt! meraden. — So, beste ist. Auf jed

Die

M. Fortsetzung. Eine dumpf. Angst, der Maria de Hertragsbedingung aber schwankte ständig zusammen. Erich Tief war doch nur. Vertrag herge. Auftraggeber der Klemme. Maria de dem angebotene Gen übernahm hierzulassen. Ferdinand etwas verwun. sie plötzlich ein so energischen schienen hart. Herenanbey war sonderb sie nicht fannt lassen, Arnosd kannte, fürchte. Seine grem. Doch es. Es ist g. henden Aufrit. Es war k. wollte, nachju. Verna wa. ja auch, was ihr Mann fit. Sie sahne. binand vergli. liebes Arnosd der es in legt. Er sah f. verdammt v. erleichterte. Katie: Mad. Frau. Wenn ihm aus dem. Maria d. gerade nicht l. Gattin verba. Er murt. Frau Be.

